

# Zehntausende für baskische Gefangene

Von Stefan Natke, Donostia

**Donostia.** Mehrere zehntausend Menschen sind am Sonnabend in Donostia (spanisch: San Sebastián) für die baskischen politischen Gefangenen auf die Straße gegangen. Sieben Jahre nach der Konferenz von Aiete, die das Ende des bewaffneten Kampfes der Befreiungsorganisation ETA eingeläutet hatte, machten die Menschen lautstark darauf aufmerksam, dass in der Frage der Gefangenen aus der baskischen Unabhängigkeitsbewegung noch immer keine Lösung gefunden wurde. Vertreter von EAJ-PNV, EH Bildu, Podemos und anderen Parteien, von acht Gewerkschaftsdachverbänden – unter anderem ELA, LAB, CCOO und UGT – sowie bekannte Persönlichkeiten verlasen zum Auftakt im direkt am Atlantik gelegenen Palacio Miramar ein Statement in baskischer, spanischer und französischer Sprache. Sie forderten eine Beendigung des Leidens auf beiden Seiten des Konflikts. Madrid und Paris müssten das Problem der politischen Gefangenen lösen.

*<https://www.jungewelt.de/artikel/342043.großdemonstration-in-donostia-zehntausende-für-baskische-gefangene.html>*